

PRAKTIKUMSBERICHT:

SÜDAFRIKA, KAPSTADT,

DEUTSCHE INTERNATIONALE

SCHULE KAPSCHTADT

Tumener Staatlicher Universität

Institut für Geowissenschaft

Fachgebiet: Tourismus

25T164b

Michaylowa Darya

- Ich heiße Otto!
- Ich studiere Kunstlerisches Lehramt mit dem Hauptfach Musik und dem Nebenfach Französisch
- Insofern war mein Kriterium einer musikfördernden Schule im Schulprofil der DSK erfüllt
- Eine Schule erleben zu können, deren Schüler und Schullerinnen aus verschiedensten Kulturen und Hintergründen stammen
- Es hat mich sehr interessiert, wie eine Brücke zwischen dem zudafrikanischen und dem deutschen System zu schlagen und darüber hinaus
- Zum einen wurde ich das erste Mal mich als Lehrer ausprobieren können und sehen, ob ich mir diesen Beruf längerfristig wirklich vorstellen kann; zum anderen wurde ich in einem anderen Land sein, in dem ich mich neu zurechtfinden musste und viele schöne, aber auch herausfordernde Situationen erleben wurde



MOTIVATION:

- Neue Länder und neue Kulturen sind sehr gereizt für mich
- Im Ausland Erfahrungen zu sammeln
- Südafrika hat mich schon seit langem fasziniert mit seiner kulturellen Vielfalt, der atemberaubenden Natur und seiner Geschichte
- Daher war es für mich in erster Linie wichtig, mein Schulpraxissemester an einer Schule zu absolvieren, die auch ausserhalb des regulären Unterrichts auf musikalischem Gebiet aktiv ist



MEINE AUFGABEN AN DER DSK

- Der Schultag: 8:00 - 15:50 Uhr
- Ich habe meinen Stundenplan vor allem mit Musikstunden , aber auch mit einigen Französischstunden ausgefüllt
- Darüber hinaus habe ich als Assistenzlehrkraft im Deutsch als Fremdsprachenunterricht in einer achten Klasse mit südafrikanischen Schulerinnen und Schülern ausgeholfen
- Neben dem regulären Unterricht konnte ich als Musikpraktikantin auch im Schulchor und –orchester aushelfen und wurde auch als Aufsicht für die Nachsitzstunde, die sogenannte «Detention», eingesetzt
- Der Unterricht wird in Doppelstunde abgehalten, d h dass ein Fach jeweils 80 Minuten am Stück unterrichtet wird



ERFAHRUNGEN IM SCHULALLTAG

- Meine erste Unterrichtsstunde habe ich im Fach Deutsch als Fremdsprache gehalten
- Anfangs hatte in grossen Respekt davor, da ich mich noch nie wirklich damit befasst hatte, wie meine Muttersprache Deutsch funktioniert und wie ich das vermitteln konnte
- So habe ich mich entschlossen, gleich eine ganze Unterrichtseinheit in einer achten Klasse durchzuführen zum Thema «Musik und Oper im Vergleich»



AUSSERSCHULISCHE AKTIVITÄTEN

- In der letzten Schulwoche nahm ich die Gelegenheit wahr, auf zwei Klassenausflügen mitzugehen
- Erste Klassenausflug: sind wir in einen Kletterpark nach Konstantia Nek gefahren
- Zweite Ausflug: ging nach Franschhoek, eine ehemalige französisch-hugenottische Kolonie



LEBEN IN SUDAFRIKA

- Ein paar Probleme mit der Unterkunft ergeben
- Aber später waren die Probleme gelöst
- Und die Unterkunft war auch nur ein 10-Minuten-Fussweg von der Schule entfernt, was sehr praktisch und gefahrlos war
- Die Stadt ist von einer gewaltigen Natur umgeben mit vielen Wandermöglichkeiten
- Ich empfehle es wirklich allen bewusst Kontakt zu den Landsleuten zu suchen, da man so das Land und seine Kultur viel besser verstehen lernt



FAZIT



- Insgesamt empfand ich das Schulpraxissemester an der DSK und die Zeit in Sudafrica für mich sehr gewinnbringend
- Man wurde innerhalb der 10 Wochen wirklich gut in den Alltag integriert und es ergaben sich für mich viele Möglichkeiten, um mich ausprobieren zu können
- Bei den Hospitationen fand ich es spannend, die verschiedenen Lehrerpersönlichkeiten zu beobachten und wie sie mit den so oft auftretenden, unehwarteten Situationen umgehen

FAZIT

- Ich war über jede Form von Feedback und Tipps dankbar und hatte mir sogar noch mehr davon gewünscht, um mich selber besser einschätzen zu können
- Zusammenfassend hat mich die Erfahrung an der DSK sehr positiv beeindruckt bezüglich des deutschen Auslandsschulwesens
- Vorest bin ich für die Erfahrung dankbar und freue mich, mit neuem Elan und Motivation an mein Studium heranzugehen

